

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerverein  
**Band:** 50 (1905)  
**Heft:** 19

**Anhang:** Beilage zu Nr. 19 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Beilage zu Nr. 19 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905.

## Offene Sekundarlehrerstellen.

An der dreikursigen Sekundarschule in **Gais** sind infolge Resignation **zwei Lehrstellen** neu zu besetzen; die eine für die sprachlich-historischen, die andere für die naturwissenschaftlich-mathematischen Fächer.

Gehalt **3200 Fr.\*** nebst vollem Beitrag an die kantonale Pensionskasse; Verpflichtung zu 30—33 wöchentlichen Unterrichtsstunden. Bewerber um diese Stellen wollen ihre Anmeldung, mit kurzer Darstellung ihres Lebens- und Bildungsganges und den nötigen Ausweisen begleitet, bis spätestens den 24. Mai dem Präsidenten der Schulkommission, Herrn Pfr. Giger, einreichen.

Gais (Kt. Appenzell), 9. Mai 1905. 417

### Die Schulkommission.

\* Anmerkung. Nachdem die ordentl. Gemeindeversammlung vom 7. Mai a. c. den bisherigen Gehaltsansatz von 2900 Fr. um 300 Fr. erhöht hat, wird hiemit der Termin zur Anmeldung auf obige Stellen bis zum 24. Mai verlängert.

An der deutschen Höheren Handelsschule in Brunn (Österreich) gelangen vom 16. September 1905 ab wirkliche (A 1287) 370

### Lehrerstellen

1. für Deutsch, Geographie und Geschichte,
2. für Deutsch und Französisch

zur Besetzung, Grundgehalt 2800 Kronen, 2 Quinquennalzulagen à 500 Kronen und 3 à 600 Kronen. Aktivitätszulage 600 Kronen; ausserdem Aussicht auf Erhöhung des Grundgehaltes um 600 Kronen und der Aktivitätszulage um 240 Kronen. Alters-, Witwen- und Waisenversorgung wie an Staatsschulen. Wöchentliche Lehrverpflichtung 20 Stunden. Remuneration für jede Überstunde 200 Kronen. Bewerber wollen die mit Lebenslauf und Zeugnissen belegten Gesuche bis 25. Mai d. J. bei der Direktion der genannten Lehranstalt einbringen.

## Vakante Lehrerstelle in Zug.

Infolge Todesfall ist an der städtischen Knabenprimarschule eine Lehrerstelle vakant geworden. Die wöchentliche Unterrichtszeit beträgt 28—30 Stunden. Jahresbesoldung 2000 Fr. inkl. Altersversorgung.

Aspiranten wollen ihre Anmeldungen schriftlich und verschlossen unter Beilegung ihrer Schul- und Sittenzeugnisse mit Angabe des Bildungsganges und bisheriger praktischer Wirksamkeit bis spätestens den 31. ds. an Herrn Stadtpräsident Dr. Silvan Stadlin eingeben.

Zug, den 10. Mai 1905. 419

### Die Einwohnerkanzlei.

## Offene Lehrstelle

An der **Sekundarschule Riehen**, Kanton Baselstadt, ist infolge Ablebens eines Lehrers eine Lehrstelle für **Deutsch, Geschichte und Gesang** auf Mitte August neu zu besetzen; Fächeraustausch vorbehalten.

Besoldung bei 30 bis 32 wöchentlichen Unterrichtsstunden 120—160 Fr. für die Jahresstunde. Alterszulage 400 Fr. nach zehn, 500 Fr. nach fünfzehn Dienstjahren. Pensionsverhältnisse gesetzlich geordnet.

Anmeldungen in Begleit von Mitteilungen und Ausweisschriften über Lebens- und Bildungsgang und bisherige Lehrtätigkeit nimmt bis zum 27. Mai der unterzeichnete Schulinspektor entgegen, der auch weitere Auskunft zu geben bereit ist.

Basel, den 10. Mai 1905. 418

Dr. X. Wetterwald, Spitalstrasse 38.

## Offene Lehrerstelle.

**Evangel. Thal**, Jahrschule, Unterschule Bauriet, Gehalt 1650 Fr. nebst freier Wohnung mit Wasser und Zahlung des Lehrer-Pensionsbeitrages nebst Zuteilung eines Gemeindeteiles zur Benützung. Unterricht an der Fortbildungsschule Thal wird separat honorirt. Antritt mit 19. Juni womöglich.

Anmeldungen sind bis 20. Mai an Herrn Pfarrer Scherrer, Präsident des evangel. Schulrates in Thal (St. Gallen) zu richten.

Thal, 9. Mai 1905. 398

### Die evang. Schulratskanzlei.

## Gesucht

Pension bei einem Lehrer für einen 14jährigen Knaben an einem Orte der deutsch. Schweiz mit Sekundarschule. Offerten mit Preisangabe an Oskar Bovet, Genève. 392

### Erziehungs-Institute.

Ein in **modern. Sprachen, Mathematik, Zeichnen und Schönschreiben** gewandter u. erprobter Lehrer (unverheiratet), der 12jährige Institutspraxis hinter sich hat (5 Jahre an einem Kantonalgymnasium, in der deutschen, franz. und ital. Schweiz schon tätig), sucht Stelle. Beste Zeugnisse. Bescheid. Ansprüche. Offerten sub O L 386 an die Exped. d. Blattes. 386

## Gesucht:

In ein Knaben-Institut, tüchtiger

**Sekundarlehrer**, der der englischen Sprache in Wort und Schrift mächtig ist. Offerten unt. X 2035 an Haasenstein & Vogler, Zürich. 371

## Vertreter

sucht schweiz. Kunstanstalt für fotogr. Vergrösserungen und Malerei. Angenehme, lukrative Nebenbeschäftigung. Auch passend für Damen. Postfach 204 Basel. (H 2614 Q) 369

Ein Lehramtskand. mit zwei Lehrerpatenten u. guten Studienzeugnissen sucht möglichst bald Anstellung an Primarschule od. in einer Anstalt. Offerten unter Chiffre O F 1208 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich. 421

## Für Stellvertretung

oder defin. Anstellung empf. sich gut pat. Lehrer (Zürch.-u. Bern. Patent), auch spez. f. Fremdsprachen. — Off. sub Chiffre O L 415 an die Expedition d. Blattes. 415



709

## Aufmerksamkeit

verdient die Zusammenstellung gesetzlich gestatteter Prämienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft Jedermann Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder monatliche Beiträge von Fr. 4 oder 5 zu erwerben. Haupttreffer von Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5000, 3000 usw. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen sukzessive ausgehändigt. 31 Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen oder spätern Ziehungen zurückbezahlt.

Die nächsten Ziehungen finden statt: 14. und 15. Mai, 1., 15. und 20. Juni, 10. Juli, 1., 15. und 20. August, 14. Sept., 15. Okt., 1. u. 10. Nov., 10., 15. und 31. Dezember.

Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko die Bank für Prämienobligationen Bern.

## Gewerbemuseum Winterthur.

### IV. Fortbildungskurs

für Lehrer an Handwerker- und Gewerbeschulen.

### Maschinentechnisches Zeichnen

vom 24. Juli bis 12. August 1905.

Der Unterricht umfasst folgende Fächer:

**Skizzieren und Aufzeichnen von Maschinen-teilen mit Berücksichtigung der Bedürfnisse an gewerblichen Fortbildungsschulen;**

**Beschreibende Erklärung der hauptsächlichsten Maschinen-Elemente.**

Die Teilnahme am Kurs ist unentgeltlich. Reissbrett, Schiene und Winkel wird von der Anstalt zur Verfügung gestellt.

Anmeldungen sind bis zum 9. Juli 1905 an die Direktion des Gewerbe-Museums einzusenden, welche auch nähere Auskunft erteilt. 408

## Gewerbemuseum Aarau.

### X. Fortbildungskurs,

für Lehrer an Handwerker-, gewerblichen Fortbildungs- und Zeichnungsschulen.

Vom 17. Juli bis 3. August 1905.

### Das perspektivische Freizeichnen

und Skizzieren nach Körpern, Gegenständen und nach der Natur, ca. 100 Tagesstunden.

Auskunft und Programme können bei der unterzeichneten Direktion bezogen werden.

Anmeldungen bis spätestens 20. Juni 1905.

Der Direktor:

J. L. Meyer-Zschokke. 389 (O F 1146)

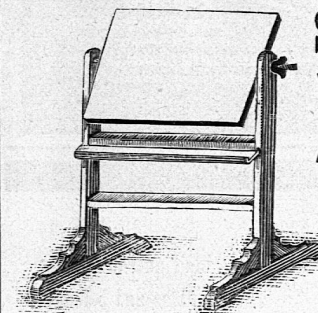
## Thurgauer Moste, Birn- und Apfel-Säfte

als gesundes Familiengetränk zu empfehlen, offeriert in nur prima Qualitäten 248

### Mosterei-Genossenschaft, Egnach.

Ia. Referenzen. — Billigste Tagespreise. — Diplomé. Letztjähriger Absatz 520,000 Liter. — Über 2000 Leihgebinde von 80 l an zur Verfügung.

Preislisten zu Diensten.



## Schulwandtafeln

von Lindenholz mit Schieferimitation 162

in 4 Grössen stets vorrätig.

Diplom I. Klasse Zürich 1894

Renovieren alter Tafeln.

Preiscurant zu Diensten.

### O. Zuppinger,

Gemeindestrasse 21,

Zürich V.



## Der beste Bleistiftgummi

ist die gesetzlich geschützte Marke „Pythagoras“. Derselbe radirt vorzüglich und reibt das Papier nicht auf.

Verlangen Sie Gratisproben.

Gebrüder Scholl, Zürich,

Fraumünsterstrasse 8. 746



## Ernst Kuhn, Verlag, Biel.

Soeben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

### H. Rufer, Exercices et lectures II<sup>me</sup> partie

verbes réguliers avec avoir et être  
26. Auflage vollständig umgearbeitet.

### Ferner III<sup>me</sup> partie

verbes irréguliers et réguliers.

Dieses vortreffliche Lehrmittel findet in immer weitem Kreisen Eingang. 420 (OF 1150)

### Die Papierfabrik Biberist (Kanton Solothurn)

empfiehlt ihre als vorzüglich anerkannten

**Zeichnungs-Papiere für Schulen,**  
welche stets in verschiedenen Formaten und Qualitäten  
auf Fabriklager vorrätig sind. 128

✻ ✻ Muster stehen zu Diensten. ✻ ✻

Bezug nur durch Papierhandlungen, nicht direkt.

### J. W. Guttknecht „Bleistifte“

sind von anerkannt vorzüglicher Qualität und  
überall erhältlich. 14

Proben gratis und franko durch

J. W. Guttknecht, Stein bei Nürnberg.

### Schreibhefte-Fabrik

mit allen Maschinen der Neuzeit  
aufs beste eingerichtet.

Billigste und beste Bezugsquelle  
für Schreibhefte  
jeder Art

**J. EHRSAM-MÜLLER**  
ZÜRICH - Industriequartier

Zeichnen-Papiere  
in vorzüglichen Qualitäten,  
sowie alle andern Schulmaterialien.  
Schultinte. Schiefer-Wandtafel stets am Lager.  
Preisconrout und Muster gratis und franko.

Perlarn  
Schulgarn  
Blitzgarn  
Blumengarn



sind anerkannt  
vorzügliche und beliebte  
Baumwoll-Strickgarne

Fertige Strümpfe und Socken (Marke Eichhorn)  
sind unübertroffen in Solidität und Weichheit.

Alleinige Fabrikanten dieser gesetzlich geschützten  
Spezialmarken:

**J. J. Künzli & Cie.,** Strickgarn- und Strumpfwarenfabrik,  
**Strengelbach** (Aargau)

NB. Diese Artikel sind auch zu Fabrikpreisen bei Engros-  
Häusern erhältlich. 917

Die Fabrik liefert nicht an Private.

### A. Jucker, Nachf. von JUCKER-WEGMANN

Zürich 68

22 Schiffände 22  
**Papierhandlung en gros**

Größtes Lager in  
Schreib- und Postpapieren,  
Zeichenpapieren, Packpapieren.

Fabrikation von  
**Schul-Schreibheften.**  
Kartons und Papiere für den  
Handfertigkeit-Unterricht.  
Eigene Linier- und Ausrüst-Anstalt.

Carboyis ist das kräftigste,  
natürlichste und billigste  
Überernährungsmittel.  
Carboyis wird von  
allen Ärzten  
verordnet.



391

### Bollinger's Lehrgang

für **Rundschrift u. Gotisch** à Fr. 1.—  
deutsche u. engl. Schrift à 60 Cts.  
— Bei Mehrbezug hoher Rabatt.  
Bezugsquelle: [179 02424 B]

F. Bollinger-Frey, Basel.

### Natur-Wein.

Prima Tessiner Fr. 16.—  
Piemonteser Hügelwein „ 24.—  
Feinster Barbera „ 32.—  
Chianti, sehr fein „ 40.—  
per Hekto unfrankirt. 58  
Muster gratis.

Gebr. Stauder, Lugano.

### Blätter-Verlag Zürich

von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V

Herstellung und Vertrieb von  
„Hilfsblättern für den Unterricht“,  
die des Lehrers Arbeit erleich-  
tern und die Schüler zur Selbst-  
tätigkeit anspornen. 740

**Variierte Aufgabenblätter**  
(zur Verhinderung des „Abguckens“)  
a) fürs Kopfrechnen pr. Blatt 1/2 Rp.  
b) fürs schriftl. Rechnen pr. Blatt  
1 Rp. Probensendung (30 Blätter) à  
60 Rp.

**Geograph. Skizzenblätter**  
(Schweiz, angrenzende Gebiete, euro-  
päische Staaten, Erdteile) pr. Blatt  
1 1/2 Rp. Probensendung (32 Blätter  
mit Couvert) à 50 Rp.

Prospekte gratis und franko.

Putzlappen  
für Wandtafeln,  
Feglappen  
für Böden,  
Handtücher,  
Dr. Oel's imprägnirte  
Gesundheits-  
Staubtücher,

die eine völlige Aufsaugung und  
Vernichtung des Staubes ermög-  
lichen, werden öffentlichen An-  
stalten, Krankenhäusern und  
Schulen bestens empfohlen.

**Wilh. Bachmann, Fabrikant,**  
**Wädenswil** (Zürich).

Muster stehen franko  
OF 648 197 zu Diensten.

## Goldau Hotel Rössli Goldau

mit schönem Wirtschaftsgarten,  
am Rigiwege bei der Kirche.

Für Schulen und Gesellschaften billige Berechnung.

Bahnhofbuffet gleicher Inhaber.

Höflichst empfehlend

C. Simon.

## Brunnen Vierwaldstättersee Hotel und Garten-Restaurant

### „Drossel“

Mit Grotte enthaltend hochinteressante Versteine-  
rungen, Sammlung sehenswerter Holz- und Steinbildungen, aus-  
gestopfte Tiere, Vögel usw. 416

Schulen und Vereinen besonders empfohlen. *Spezielle Preis-  
ermässigung.* — Pension bei längerem Aufenthalt.

Jos. und Casp. Aufdermaur.

## Flims Hotel und Pension Vorab

**Bündner Oberland — 1102 Meter über Meer.**

Neubau am Eingang des Dorfes. Grosse geräumige Lokalitäten auch für  
Gesellschaften. Schöne helle Zimmer mit 25 Betten. Gute Küche und Keller  
Offenes Bier. Badeeinrichtung. Engl. Closets. Gartenanlagen, Lärchenwald in  
nächster Nähe. Prachtige Aussicht auf die Waldhäuser und Signingruppe  
Ausgangspunkt für sehr lohnende Bergtouren. Telefon. (H 1018 Ch) 394

Bestens empfiehlt sich Der Besitzer

J. Januth.

## Hotel z. weissen Kreuz in Luzern

(in der Nähe von Bahnhof und Schiff)

empfiehlt sich dem tit. reisenden Publikum, Vereinen, Ge-  
sellschaften und Schulen etc. — Gute Betten. Bürger-  
liche Küche. Reelle Weine. In- und ausländische Biere.  
Billige Preise. 347

A. Naf-Berchtold, Propr.

Berner Oberland.

## Frutigen Bahnhof-Hotel und Restaurant.

### Schulen, Vereinen u. Gesellschaften

bestens empfohlen. Geräumige Lokalitäten. Grosse Glasveranda.  
Eigene Wagen. Billige Arrangements. 422

[Z à 2132 G]

Besitzer: **Fr. Hodler-Egger.**

## Gute Umgangsformen und vollendete Lebensart

zu erlangen ist durch eine neue, berühmte Methode möglich.  
Linkische abtossende Manieren, schlechte Haltung, Kopfflos-  
igkeit und andere Fehler werden beseitigt, weltmännischer Schlift  
beigebracht durch das Buch „Gute Umgangsformen“. 418  
Preis 2 M. (Nachnahme 30 Pfg. mehr). Robert Nitzschke, Verlag  
Leipzig 99, Lilienstrasse 36.

## Adelrich Benziger & Cie.

Kunststickerei 921

in **Einsiedeln**

empfehlen sich zur Anfertigung von

### Vereins-Fahnen

in Hand- und Maschinenstickerei

Eigene  
Sticker-Ateliers

Photographien und Zeichnungen  
nebst genauen Kostenberechnungen  
stehen zu Diensten.

Grösstmögliche  
Garantie.